

Name des Betriebs:	Betriebsanweisung <i>Gemäß § 20 GefStoffV</i>	Stand: 02/2024 
Arbeitsbereich:	Tätigkeit:	Unterschrift:

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Exakt Sani Forte

Form: flüssig

Farbe: rot

Geruch: parfümiert

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- **H315** Verursacht Hautreizungen
- **H319** Verursacht schwere Augenreizung.
- **H290** Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Körperschutz: nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang
Handschutz: Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen. Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.
Atemschutz: Nicht erforderlich; außer bei Aerosolbildung. Empfohlener Filtertyp: ABEK-P3-Filter
Augen/Gesichtsschutz: Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Dicht schließende Schutzbrille
Hygienische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln: Während des Umganges mit dem Produkt keine Nahrungs- und Genussmittel zu sich nehmen. Keine Nahrungsmittel und Getränke im Arbeits- und Lagerraum aufbewahren. Nach Beendigung der Arbeit und vor den Pausen Hände gründlich reinigen und pflegen (siehe Hautschutz)

VERHALTEN IM GEFAHRFALL – Notruf 112



Maßnahmen zur Brandbekämpfung
 Geeignetes Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen
Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung
 Mechanisch aufnehmen und in einem beständigen, verschleißbaren, gekennzeichneten Gefäß sammeln und sachgerecht entsorgen. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Wichtige Rufnummern: Feuerwehr: 112

ERSTE HILFE – Notruf 112



**Ersther-
fer:**
Herr/Frau

Nach Einatmen: An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Unverletztes Auge schützen. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser), kein Erbrechen auslösen (Perforationsgefahr), sofort Arzt hinzuziehen. Keine Neutralisationsversuche.
Allg. Hinweise: Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Abfälle nicht in den Ausguss schütten. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.
 Verunreinigte Verpackungen: Reste entleeren. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.
 Abfallschlüssel-Nr.: Europäischer Abfallkatalog 20 01 29*
 Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.